

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **50 (1963)**

Heft 12: **Vor der Wende**

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Isolierung par excellence

SILLAN*

Der langfaserige
Sillan-Oecootherm-
filz (Steinwolle)

für die wirtschaft-
liche Zweischalen-
Bauweise

Sillan –
die Isolierung
par excellence

*

Sillan-Oecoothermfilz (Steinwolle) ist anorganisch, unbrennbar, fäulnis- und witterungsfest, nicht hygroskopisch.

Die Oecootherm-Bauweise vereinigt auf rationelle Art die statische und die isoliertechnische Funktion der Außenwand in einer zweischaligen Konstruktion.

Unser Beratungsdienst gibt an Architekten und Unternehmer technische Ausführungsdetails ab.

Wanner A. G. Horgen

Isolierwerke und Korksteinfabrik

Tel. 051 / 82 27 41



Neues Kreisspital Bülach : Rissfestes und abwaschbares
Wand-Stamoid in der Maternité, dem Behandlungstrakt,
Betten- und Personalhaus.
Architekt: E. Schindler, Architekt BSA/SIA, Zürich

Neues Kreisspital Bülach: Wand-Stamoid in allen Kranken-, Vorbereitungs- und Schwesternzimmern und ferner in vielen Aufenthalts- und Verwaltungsräumen. Immer mehr Bauherren und Architekten wählen Wand-Stamoid für die Verkleidung von Innenwänden, weil diese schützende und dekorative PVC-Verkleidung auf stabilisierender Gewebegrundlage elastisch den normalen Spannungen in den Wänden standhält, weitgehend schlag- und kratzfest, wirklich abwaschbar, lichteht und alterungsbeständig ist. Und weil seine Verwendung auch dem scharfen Rechner lohnend erscheint. Auskunft und Kollektionen: Stamm AG Eglisau, Tel. 051/96 32 22 und durch die Mitglieder des Verbandes Schweizerischer Tapetenhändler.